

Stand: 01.07.2025 06:21:37

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/23914

"Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung I"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/23914 vom 17.08.2022
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/25114 des GP vom 10.11.2022
3. Beschluss des Plenums 18/25416 vom 01.12.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 128 vom 01.12.2022



Antrag

der Abgeordneten **Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer, Tanja Schorer-Dremel, Alexander König, Alfons Brandl, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Klaus Stöttner, Steffen Vogel CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung I

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund dafür einzusetzen, dass das System der Rabattverträge zwischen Krankenkassen und Arzneimittelherstellern weiterentwickelt wird. Zukünftig sollen die Krankenkassen verpflichtet werden, Rabattverträge für Arzneimittel mit mehreren (wenn möglich mindestens drei) Herstellern zu schließen. Weiterhin sollen bei der Vergabe von Rabattverträgen Aspekte der Versorgungssicherheit, insbesondere durch eine Diversifizierung von Lieferketten, berücksichtigt werden.

Produkte, die innerhalb Europas produziert werden, sollten einen gesonderten Slot erhalten, um zum Zuge zu kommen. Deshalb muss eine Anpassung des europäischen und des deutschen Vergaberechts erfolgen. Außerdem sollte eine Folgeabschätzung durchgeführt werden.

Begründung:

Ein großer Teil der Arzneistoffe und Medikamente wird derzeit außerhalb Europas produziert. Standorte für die Herstellung von versorgungsrelevanten Arzneimitteln befinden sich zu einem großen Teil in Indien oder in China. Schon in der Vergangenheit ist es zu Lieferengpässen bei verschiedensten Wirkstoffen und Medikamenten gekommen. Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine zeigt außerdem, dass das Problem der Abhängigkeit von Importen sich in kurzer Zeit deutlich verschärfen kann. Im Sinne der Versorgungssicherheit der deutschen Bevölkerung mit hochmodernen und lebenswichtigen Arzneimitteln sollte daher die strategische Abhängigkeit von außereuropäischen Ländern in diesem Sektor vermindert werden. Der Konzentration auf einzelne Hersteller muss entgegengewirkt werden, damit Wirkstoffe zuverlässig lieferbar bleiben, wenn beispielsweise bei der Produktion von Arzneimitteln Verunreinigungen festgestellt werden und Rückrufe dann unvermeidlich zu Engpässen führen (z. B. Accuzide / Rote-Hand Brief 18.03.2022).



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath,
Kerstin Schreyer u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 18/23914**

Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung I

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatlerin: **Carolina Trautner**
Mitberichterstatter: **Dr. Dominik Spitzer**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen und der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung haben den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 79. Sitzung am 11. Oktober 2022 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Enthaltung
 - SPD: Ablehnung
 - FDP: AblehnungZustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 25. Oktober 2022 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Enthaltung
 - SPD: Ablehnung
 - FDP: AblehnungZustimmung empfohlen.

4. Der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung hat den Antrag in seiner 66. Sitzung am 10. November 2022 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung

B90/GRÜ: Ablehnung

FREIE WÄHLER: Zustimmung

AfD: Enthaltung

SPD: Ablehnung

FDP: Ablehnung

Zustimmung empfohlen.

Bernhard Seidenath

Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer, Tanja Schorer-Dremel, Alexander König, Alfons Brandl, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Helmut Radlmeier, Klaus Stöttner, Steffen Vogel CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/23914, 18/25114

Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung I

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund dafür einzusetzen, dass das System der Rabattverträge zwischen Krankenkassen und Arzneimittelherstellern weiterentwickelt wird. Zukünftig sollen die Krankenkassen verpflichtet werden, Rabattverträge für Arzneimittel mit mehreren (wenn möglich mindestens drei) Herstellern zu schließen. Weiterhin sollen bei der Vergabe von Rabattverträgen Aspekte der Versorgungssicherheit, insbesondere durch eine Diversifizierung von Lieferketten, berücksichtigt werden.

Produkte, die innerhalb Europas produziert werden, sollten einen gesonderten Slot erhalten, um zum Zuge zu kommen. Deshalb muss eine Anpassung des europäischen und des deutschen Vergaberechts erfolgen. Außerdem sollte eine Folgeabschätzung durchgeführt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Vorab ist über zwei Anträge gesondert abzustimmen.

(...)

Präsidentin Ilse Aigner: Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- | | |
|--------|--|
| (E) | einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses |
| (G) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen |
| (ENTH) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss |
| (A) | Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss |
| (Z) | Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss |

Europaangelegenheden

1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Verkehr

Zuweisung von Zeitnischen auf Flughäfen in der EU

29.08.2022 - 21.11.2022

Drs. 18/24564, 18/25336 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag gibt die auf Drs. 18/25336 veröffentlichte
Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

[illegible]

2. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Binnenmarkt

Vorschlag für eine Gesetzgebungsinitiative zu grenzüberschreitenden Tätigkeiten von Vereinen

05.08.2022 - 28.10.2022

Drs. 18/24567, 18/25283 (ENTH) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag gibt die auf Drs. 18/25283 veröffentlichte
Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	ENTH	ENTH	Z

3. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Binnenmarkt

Europäisches Gesetz über kritische Rohstoffe

30.09.2022 - 25.11.2022

Drs. 18/24634, 18/25332 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag gibt die auf Drs. 18/25332 veröffentlichte
Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

[illegible]

- Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP

- Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

- Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	ENTH

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bessere Bildungschancen für Bayerns Grundschulkinder III:
Übergabebogen erweitern
Drs. 18/23502, 18/25148 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bessere Bildungschancen für Bayerns Grundschulkinder IV:
Bürokratiedschungel beenden und digitale Schülerakte einführen
Drs. 18/23503, 18/25149 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐ ENTH	☒

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bessere Bildungschancen für Bayerns Grundschulkinder V:
Angebotspalette der Sprachförderung erweitern
Drs. 18/23504, 18/25150 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

- Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

- Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

[illegible]

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahel u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Die Rolle der Pflege neu denken –
Studiengang Community Health Nurse vorantreiben
Drs. 18/23785, 18/25109 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒ ENTH	☐	☐

17. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Kommunen bei Klimaanpassung nicht allein lassen – Förderung von Klimaanpassungsmaßnahmen auch in Zukunft sicherstellen!
Drs. 18/23787, 18/25127 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

18. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU Unterstützung der bayerischen Teichwirtschaft
Drs. 18/23811, 18/25128 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

[illegible]

22. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU Studienplatzkapazitäten für Humanmedizin erhöhen
Drs. 18/23844, 18/25112 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	Z	A	A

23. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Wolfgang Hauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Alexander König u.a. CSU Sichere Verkehrspolitik – mehr Lkw-Parkplätze an bayerischen Autobahnen
Drs. 18/23846, 18/25276 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	Z	A	A

24. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Eric Beißwenger, Jürgen Baumgärtner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Geothermie-Ausbau beschleunigen
Drs. 18/23888, 18/25093 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐ ENTW.

25. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung I
Drs. 18/23914, 18/25114 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☐ ENTH	☐	☐

26. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung II
Drs. 18/23915, 18/25115 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☒	☐	☐

27. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Maßnahmen für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung III
Drs. 18/23916, 18/25116 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐ ENTH	☒	☐

28. Antrag der Abgeordneten Inge Aures,
Florian von Brunn, Annette Karl u.a. SPD
9-Euro-Ticket: Bilanz für Bayern
Drs. 18/24047, 18/25277 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

29. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen,
Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Renovierung der Studentenstadt sofort angehen
Drs. 18/24065, 18/25102 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

30. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller,
Uli Henkel und Fraktion (AfD)
Energie für Bayern I:
Betriebsfähigkeit der bayerischen Kernkraftwerke offenlegen
Drs. 18/24116, 18/25094 (G) [X]

Über den Antrag wird einzeln abgestimmt.

31. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller,
Uli Henkel und Fraktion (AfD)
Energie für Bayern II: Die bayerischen Kernkraftwerke müssen laufen
Drs. 18/24117, 18/25096 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

35. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Katrin Ebner-Steiner, Martin Böhm und Fraktion (AfD)
Kein Belastungspaket für Bayern I –
Nachfolgeregelung des 9-Euro-Tickets
Drs. 18/24151, 18/25278 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

36. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang,
Katrin Ebner-Steiner, Martin Böhm und Fraktion (AfD)
Kein Belastungspaket für Bayern III – Einhaltung der Schuldenbremse
Drs. 18/24153, 18/25105 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

37. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Artenschutz im Nationalpark Berchtesgaden –
Voraussetzungen für die Auswilderung von Luchsen schaffen
Drs. 18/24221, 18/25130 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

38. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Schluss mit Stigma und Schmerzen, Endometriose ist keine Randerscheinung – Bericht im Ausschuss für Gesundheit und Pflege
Drs. 18/24234, 18/25117 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

[illegible]

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Staatliche Impfkampagne zum angepassten Corona-Impfstoff und zu Long COVID-Aufklärung umgehend starten!
Drs. 18/24238, 18/25118 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

40. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Familien- und Sexualerziehung in den bayerischen Schulen in Einklang mit den Richtlinien bringen!
Drs. 18/24240, 18/25152 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Regattaanlage nicht aufgeben – für eine Zukunft des Leistungs- und Breitensports in Oberschleißheim
Drs. 18/24245, 18/25270 (A) [X]

Über den Antrag wird einzeln abgestimmt.

42. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Klimaanpassung ernst nehmen – Kommunen unterstützen
Drs. 18/24258, 18/25131 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lehramtsstudierenden Studienzeit im Ausland leichter anerkennen!
Drs. 18/24259, 18/25153 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

44. Antrag der Abgeordneten Norbert Dünkel,
Prof. Dr. Gerhard Waschler, Thomas Huber u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Zwischenbilanz von „Schule öffnet sich“: Bericht zu
Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen
Drs. 18/24274, 18/25154 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

[illegible]

45. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Thomas Huber, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Depressionen, Ängste und sonstige psychische Erkrankungen: (Früh-)Erkennung an Schulen durch Fortbildungen steigern!
Drs. 18/24275, 18/25155 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

[illegible]

46. Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Carolina Trautner, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Gesundheitsgefährdung im Feuerwehrdienst minimieren
Drs. 18/24278, 18/25271 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

[illegible]

47. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
Kommunen nicht alleine lassen –
zugesagte RZWas-Förderungen unverzüglich auszahlen
Drs. 18/24284, 18/25133 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

48. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bayerns Kommunen unterstützen –
Fortschritt durch bessere Verkehrsplanung
Drs. 18/24323, 18/25295 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

[illegible]

49. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Harald Güller, Diana Stachowitz u.a. und Fraktion (SPD)
Vereinspauschale 2022 verdoppeln und ab 2023 dauerhaft erhöhen – Sportangebote sichern und den Sportvereinen sofort helfen
Drs. 18/24406, 18/25106 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

50. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Die Jüngsten mitnehmen – Schulbauernhofprogramm auch für Kindergärten öffnen
Drs. 18/24522, 18/25161 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

51. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zum Schutz und zur Resilienz von Kritischer Infrastruktur (KRITIS) in Bayern und zur Vorsorge für den Fall eines möglichen Blackouts
Drs. 18/24551, 18/25273 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒